

Das Berufsbild

Automobilkaufleute führen sowohl mit Herstellern als auch mit Händlern und Endkunden (Geschäfts- und Privatkunden) Einkaufs-, Beratungs- und Verkaufsgespräche. Außerdem bieten sie den Kunden Teile und Zubehör und alle das Kraftfahrzeug betreffenden Dienstleistungen an (wie z.B. die Vermittlung und Vorbereitung von Leasingverträgen) sowie Serviceleistungen (z.B. Garantie- und Wartungsverträge). Darüber hinaus bearbeiten sie alle mit dem Kfz-Handel verbundenen Vorgänge, wie Rechnungserstellung, Reklamationsbearbeitung, Provisionsabrechnung und Preiskalkulation. Automobilkaufleute arbeiten in Betrieben der Kfz-Branche, vorwiegend in Autohäusern, bei Kfz-Herstellern und -Importeuren.

Die Ausbildung

- ist gut geeignet für Bewerber mit den folgenden Voraussetzungen:
 - Fachoberschulreife, Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife
 - gute Kenntnisse in Deutsch und Mathematik
 - Übung im Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen
 - Freude am Kundenkontakt
 - Flexibilität
 - Interesse an Fahrzeugen und moderner Technik
 - Fähigkeit, selbständig zu arbeiten
- erfordert eine Zwischenprüfung in der Mitte der Ausbildungsdauer und endet mit dem Bestehen der Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

Die Unterrichtsfächer in der Berufsschule

Fächer:

Berufsbezogener Bereich

- Geschäftsprozesse der Automobilwirtschaft
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- Wirtschafts- und Sozialprozesse
- Kraftfahrzeugtechnik

Berufsübergreifender Bereich

- Englisch
- Datenverarbeitung
- Religion
- Deutsch/ Kommunikation
- Sport/ Gesundheitsförderung
- Politik

Das Unterrichtsmodell

Der Berufsschulunterricht wird – je nach Ausbildungsjahr – an 1-2 Tagen in der Woche erteilt. An den anderen Werktagen findet die Ausbildung im Ausbildungsbetrieb statt.

Berufliche Weiterbildung

Typische Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung für Automobilkaufleute:

- Fachverkäufer/-in für Kfz
- Ausbilder/-in
- Bilanzbuchhalter/-in
- Automobil-Fachwirt/-in
- Betriebswirt/-in (staatl. gepr.)
- Betriebswirt/-in im Kfz-Gewerbe (HWK)

Wer wir sind

Die Lehrer des berufsbezogenen Bereichs:

- Jörg Mense, StR
Fächer: Kaufmännische Steuerung und Kontrolle, Wirtschafts- und Sozialprozesse
- Oliver Ruhe, StR
Fächer: Geschäftsprozesse der Automobilwirtschaft, Datenverarbeitung
- Bettina Glasmeyer, StR´in
Fach: Wirtschafts- und Sozialprozesse
- Detlev Göbel-Vogt, StR
Fach: Kraftfahrzeugtechnik

Unsere Arbeit

Durch den Berufsschulunterricht sollen die Schüler eine umfassende berufliche Handlungskompetenz erhalten. Das heißt: Die Schüler sollen befähigt werden, Arbeitsaufgaben selbständig zu planen, durchzuführen und zu beurteilen. Handlungsorientierung ist deshalb das Prinzip, das den Unterricht am Paul-Spiegel-Berufskolleg prägt. Der Unterricht ist aufgeteilt in praxisnahe Lernfelder, die sich an der Realität eines Autohauses orientieren. Der Unterricht ist abwechslungsreich und zeitgemäß. Ergänzt wird der Unterricht durch Betriebsbesichtigungen, ein Fahrsicherheitstraining und Besuche bei Automobilherstellern oder anderen Betrieben der Automobilbranche.

Paul-Spiegel-Berufskolleg des Kreises Warendorf

- Europaschule -

Von-Ketteler-Str. 40
48231 Warendorf

Tel.: 0 25 81/ 9 25-0
Fax: 0 25 81/ 9 25-24

info@paul-spiegel-berufskolleg.eu
www.paul-spiegel-berufskolleg.eu

Schulleiter:

Herr OStD Rehbock

Ansprechpartner Automobilkaufmann

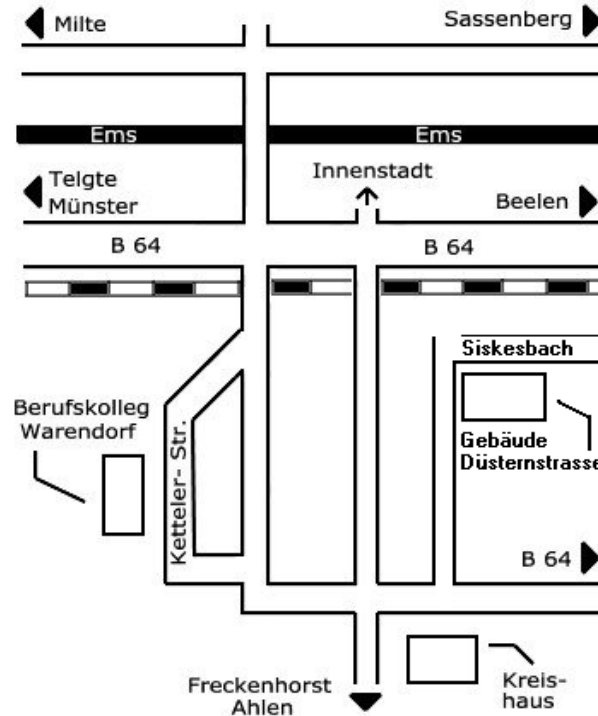
Frau StD`in Schoster

Geschäftszeiten:

montags - donnerstags:
7:30 - 13:30; 14:00 - 16:00 Uhr
freitags
7:30 - 13:30 Uhr

Unterrichtsbeginn: 7:50 Uhr

Lageplan- So finden Sie uns



**Automobilkaufmann
Automobilkauffrau**